

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

37. Jahrgang

21. Mai 2015

Nummer 21

Bibelgarten neu hergerichtet

Auf Eigeninitiative und eigene Kosten haben 3 Schützen vom SSV Moosbrunn den Bibelgarten in Moosbrunn auf Vordermann gebracht. Das Kreuz und die Pfosten für die Texttafeln wurden komplett erneuert und wetterfest gemacht. Ein besonderes Dankeschön geht an Emilie Dörner, die ganzjährig den Bibelgarten pflegt. Ohne ihr Zutun würden die angelegten Beete vertrocknen und verwildern. Durch diese Arbeitsaktion ist der Bibelgarten wieder ein besinnlicher Ruheplatz geworden.



Unser Bild zeigt Emilie Dörner mit den fleißigen Arbeitern Harald Wilhelm, Willi Wolf und Werner Wegner.

Frohe Pfingsten!



Bürgermeister, Gemeinderat und
Verwaltung wünschen allen Einwohnern
ein sonniges und erholsames
Pfingstfest sowie eine schöne
Ferien- und Urlaubszeit!

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030
D 2: 01 73/3 28 35 38
E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Verbrugge – 93 0012
E-Mail: ursula.verbrugge@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Wagner – 93 0040
E-Mail: karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnungsamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle
– Herr Braus – 93 0060
E-Mail: karl.braus@gemeinde-schoenbrunn.de

Sekretariat
– Frau Mühlfeld – 93 0051
E-Mail: olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37

nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56
Forstrevierleiter Berberich
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89
Feuerwehrgerätehaus
Schönbrunn 062 72/7 84

Schule

Grundschule „Bildungswerkstatt
Schönbrunn“ 062 72/24 30
E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46
E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten

Haag 062 62/14 57
E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz
Moosbrunn 062 72/22 70
E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern

Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75
und 33 44
Sozialstation 062 71/24 87
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0
Kreisforstamt
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76

Ambulanter Hospizdienst
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister

H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43
Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16
EnBW, Notruf Nr. Strom 079 41/93 20
Störungsmeldestelle

AVR Abfalltelefon 072 61/93 10

Giftinformation
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

Notruf Fernsprechnummern

Polizei 1 10
Feuerwehr 1 12
DRK Rettungsleitstelle 062 71/1 92 22

Ärztlicher Notfalldienst

Eberbach

Scheuerbergstr. 3 062 71/1 92 92

Samstag 8.00 Uhr – Montag, 7.00 Uhr

und an allen Feiertagen;
für alle Ortsteile der Gemeinde
Schönbrunn

Ärztlicher Notfalldienst

Neckargemünd 062 23/1 92 92

Täglich von 19.00 Uhr abends –
7.30 Uhr morgens

für die Ortsteile Haag, Moosbrunn,
Schönbrunn und Schwanheim
für den Ortsteil Allemühl ist an Mittwoch-
nachmittagen der jeweilige Bereitschaftsarzt
aus Eberbach zuständig.

Tierarzt

Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22

Bereitschaft der umliegenden Apotheken

- Do., 21.05. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261/5566
Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18,
Schönau, Tel.:06228/412
- Fr., 22.05. Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1 a,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 / 62343
Steinach-Apotheke, Hauptstr. 12a-14,
Neckarsteinach, Tel.:06229/444
- Sa., 23.05. Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,
Waldbrunn, Tel.:06274/261
Haßmersheim-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 28,
Haßmersheim, Tel. 06266/528
Adler-Apotheke, Hauptstr. 58,
Neckargemünd, Tel.:06223/2222
- So., 24.05. Wildpark-Apotheke, Hauptstr. 54,
Schwarzach, Tel.:06262/2812
Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel.:06271/2469
Kaufland-Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54,
Mosbach, Tel. 06261/35500
Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen 4,
Bammental, Tel.:06223/49431
- Mo., 25.05. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261/5566
Markt-Apotheke, Marktplatz 10,
Neckargemünd, Tel.:06223/3919

Zusatzdienst von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel.:06271/2469

Di., 26.05. Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18,
Obrigheim, Tel.: 06261/97450
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,
Schönau, Tel.:06228/8241

Mi., 27.05. Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 15,
Hirschhorn, Tel.:06272/1317
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69,
Mosbach, Tel. 06261/16921

Do., 28.05. Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 40,
Mosbach, Tel. 06261/2239
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,
Bammental, Tel.:06223/95170

Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis
8.30 Uhr des nächsten Ta-ges, sofern oben keine andere Zeiten
aufgeführt.

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter
<http://lakbw.notdienst-portal.de>

Bereitschaft der Zahnärzte

23.05.2015 (08:00 Uhr) - 25.05.2015 (08:00 Uhr)
F. Fischer, Dr.-medic/UMF Temeschburg B. Belcu, Bahnhoofsplatz 4,
69412 Eberbach, Tel: 06271/47 70

25.05.2015 (08:00 Uhr) - 26.05.2015 (08:00 Uhr)
C. Rauner, Kurmainzer Str. 2, 69434 Hirschhorn, Tel: 06272/929992

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von
10:00 Uhr bis 11:00 Uhr dienstbereit. In der übrigen Zeit ist der/die
diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefonisch
erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch im
Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

Öffentliche Gemeinderatssitzung in Schönbrunn

Wir weisen nochmals darauf hin, dass **am Donnerstag, 21.05.15, um 19.00 Uhr**, im Bürgersaal des **Schönbrunner Rathauses**, eine öffentliche Gemeinderatssitzung stattfindet. Die Bevölkerung wird dazu herzlich eingeladen.

Verloren - Vermisst - Gefunden

-Aus dem Fundbüro-

In Moosbrunn wurde bereits im März ein Handy gefunden. Die Fundsache kann im Rathaus Schönbrunn, Bürgerbüro, Zimmer 1, abgeholt werden.

Mitteilungen und Berichte



Herzlichen Glückwunsch!

Ehrenbürger und Bürgermeister a.D. Roland Schilling zum 75. Geburtstag

Am Freitag dieser Woche feiert der Schönbrunner Ehrenbürger Bürgermeister a.D. Roland Schilling im Kreise seiner Familie, mit Freunden und Bekannten sowie mit zahlreichen Persönlichkeiten des politischen und öffentlichen Lebens seinen 75igsten Geburtstag. Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung gratulieren dem immer noch ehrenamtlich aktiven, verdienten und beliebten früheren Kommunalpolitiker sehr herzlich. Die Gratulation verbinden wir mit den besten Wünschen für eine weiterhin glückliche und gesunde Zukunft.

Seit dem 1. Mai 1986 stand der früher als Vermessungsingenieur bei der Flurbereinigung tätige Roland Schilling der Gemeinde Schönbrunn als Bürgermeister vor und trat bis zu seiner Verabschiedung Ende Mai 2008 sehr erfolgreich für das Wohl und das Prestige der Gemeinde ein. Dankbar und gerne erinnern wir uns an sein unermüdliches Engagement zum Wohle der Gemeinde und seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger. In Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Gemeinderat konnte der Jubilar in seiner Amtszeit zahlreiche infrastrukturell wichtige Vorhaben in der Gemeinde realisieren und damit die Daseinsfürsorge für den Bürger nachhaltig sichern.

Durch seine überörtlichen politischen Mandate sowie das soziale Engagement und seine kulturelle Mitwirkung in den verschiedenen örtlichen und regionalen Vereinen und Verbänden hat sich der Jubilar weit über die Grenzen unserer Region bekannt gemacht. Auch auf örtlicher und regionaler Ebene engagierte sich der Ehrenbürger unverändert im Ehrenamt, beispielsweise als Vorsitzender der Forstbetriebsgemeinschaft „Kleiner-Odenwald“, als Vorsitzender des örtlichen Deutschen Roten Kreuzes, als aktiver Sänger im Männergesangverein Schwanheim und bei den Lions Eberbach. Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung wünschen dem Jubilar zu seinem 75. Geburtstag alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, persönliches Wohlergehen und viel Glück für das neue Lebensjahr sowie für die weitere Zukunft.

Jan Frey, Bürgermeister

Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH in Schönbrunn

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden. Am **Freitag, den 22.05.2015** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **14.30 bis 17.00 Uhr in der Herdestraße 2 am Rathaus** beim Umweltmobil abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandinnenfarben (Dispersionfarben) werden **nicht** beim Umweltmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen.

Leuchtstoffröhren und **Energiesparlampen** können bei den AVR Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden.

Altöl wird ebenfalls **nicht** bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an.

Die AVR Kommunal GmbH bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Rhein – Neckar – Kreis

„PopCamp Dilsberg“

Abschlusskonzert am 6. Juni 2015

In Kooperation mit der Popakademie Baden-Württemberg findet vom 4. Bis 6. Juni 2015 das erste PopCamp Dilsberg statt. Gefördert wird diese Veranstaltung durch die Stadtwerke Neckargemünd.

Junge Nachwuchsbands haben drei Tage Gelegenheit, zusammen mit Coaches der Popakademie Baden-Württemberg an ihren Profilen zu feilen. Neben dem Texten, Komponieren und Arrangieren eines eigenen Repertoires geht es dabei um Motivationsförderung, das Kennenlernen der unterschiedlichen Instrumente im Bandzusammenhang, den Fortschritt der einzelnen Schüler am Instrument sowie darum, die Funktionen der Instrumente und des Gesangs in einer Band durch aktives „Ausprobieren“ erlebbar zu machen.

Zum gemeinsamen Abschlusskonzert am Samstag, 6. Juni 2015 um 20 Uhr im Hof des Kommandantenhauses Dilsberg, Burghofweg 3, sind alle Musikfreunde herzlich eingeladen. Einlass ist ab 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Die Nachwuchsbands stellen auf der Bühne die musikalischen Ergebnisse ihrer Arbeit mit den Coaches der Popakademie Baden-Württemberg vor. Zum Abschluss sind dann die Coaches selbst dran, um mit ihrer Band noch einmal für einen echten „Motivationsschub“ zu sorgen.

Mehr Menschen leben im Rhein-Neckar-Kreis

Der Rhein-Neckar-Kreis kann bei den Einwohnerzahlen erneut einen deutlichen Zuwachs verzeichnen. Das belegt die jüngste Fortschreibung des Bevölkerungsstands auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011, die das Statistische Landesamt Baden-Württemberg aktuell veröffentlicht hat.

Demnach lebten am 30. September 2014 insgesamt 534.260 Menschen in den 54 Städten und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises (260.821 männlich sowie 273.439 weiblich) und damit 1.443 Einwohnerinnen und Einwohner mehr als noch am 30. Juni 2014.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Statistischen Landesamts Baden Württemberg: <http://www.statistik.baden-wuerttemberg.de/>

LEADER Neckartal-Odenwald aktiv- Gründungsversammlung am 10. Juni 2015 in Neckargerach

Am Mittwoch, 10. Juni 2015, 18 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 6, 69437 Neckargerach die Gründungsversammlung des Vereins „Regionalentwicklung Neckartal-Odenwald“ in der LEADER-Gebietskulisse Neckartal-Odenwald aktiv statt. Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Parkmöglichkeiten befinden sich hinter dem Gebäude oder beim Rathaus. Auf der Tagesordnung stehen neben der Aussprache zur Gründung des Vereins sowie die Beratung und Feststellung der Verfassung natürlich auch die Wahlen des Vorstandes und der Beisitzer. Im Anschluss findet auch die Wahl des eigentlichen Entscheidungsgremiums, dem Auswahlausschuss, statt. Dieser entscheidet dann in der laufenden Förderperiode über die Projekte, die sich in den Handlungsfeldern des Regionalen Entwicklungskonzeptes widerspiegeln. Im Anschluss haben die Vereinsmitglieder noch Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und auszutauschen.

Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme oder an einer Vereinsmitgliedschaft haben, bitten wir um vorherige Anmeldung, bis spätestens 2. Juni 2015 an Barbara Schäuble, Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, unter E-Mail: barbara.schaeuble@rhein-neckar-kreis.de <<mailto:barbara.schaeuble@rhein-neckar-kreis.de>>.

Ökostrom für die Einrichtungen und Gesellschaften des Rhein-Neckar-Kreises EnBW erhält Zuschlag nach europaweiter Ausschreibung

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG wird auch in den nächsten zwei Jahren alle öffentlichen Einrichtungen des Rhein-Neckar-Kreises mit Strom beliefern. Kürzlich erhielt die EnBW den Zuschlag für die Lieferung von jährlich rund 28 Millionen Kilowattstunden.

Mittels einer europaweiten Ausschreibung hatte der Rhein-Neckar-Kreis für die Liegenschaften und Anlagen des Eigenbetriebes, der AVR Gesellschaften und der Gesundheitszentren Rhein-Neckar gGmbH, insgesamt rund 350 einzelne Verbrauchsstellen, einen neuen Strom-Lieferanten gesucht. Dabei war nicht nur ein niedrigster Preis, sondern auch der ökologische Aspekt ein Entscheidungskriterium.

„Seinen Beitrag zum Klimaschutz leistet der Rhein-Neckar-Kreis auch durch den Bezug von Ökostrom für seine Liegenschaften sowie die Liegenschaften seiner Eigengesellschaften. Dass sich bei der europaweiten Ausschreibung ein Unternehmen aus Baden-Württemberg durchgesetzt hat und die nächsten 2 Jahre mit der Belieferung eines Jahresvolumens von 28 Mio. kWh beauftragt werden konnte ist erfreulich.“, so Jürgen Obländer, Betriebsleiter des Eigenbetriebs Bau und Vermögen Rhein-Neckar-Kreis.

„Wir freuen uns, dass wir uns mit unserem Angebot so gut positioniert haben und damit unsere jahrzehntelange Partnerschaft mit dem Rhein-Neckar-Kreis fortsetzen können“, so Willi Parstorfer, vom Bereich „Kommunale Beziehungen“ bei der EnBW.

Einführung eines Gemeindepsychiatrischen Verbundes im Rhein-Neckar-Kreis: Partner unterzeichneten Kooperationsvertrag im Landratsamt

Im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis unterzeichneten kürzlich Vertreterinnen und Vertreter verschiedener sozialer Organisationen und Institutionen erstmals einen Kooperationsvertrag für einen Gemeindepsychiatrischen Verbund im Landkreis, der zum 1. Juni 2015 in Kraft treten wird und der auf Grundlage des Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz für Baden-Württemberg entstand. Der Gemeindepsychiatrische Verbund stellt ein eng kooperierendes Netzwerk von Einrichtungen, Diensten und Angeboten der Selbst- und Bürgerhilfe sowie Angehörigen- und Betroffenenvertretungen für psychisch erkrankte und seelisch behinderte Menschen im Rhein-Neckar-Kreis dar. Gründungsmitglieder sind neben dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis unter anderem die GRN Gesundheitszentren Rhein-Neckar gGmbH, das Psychiatrische Zentrum Nordbaden und die Sozialpsychiatrischen Beratungsstellen im Rhein-Neckar-Kreis.

Sozialdezernent Roland Schulz begrüßte die Kooperationspartner im Landratsamt und zeigte sich erfreut darüber, dass sich alle Beteiligten schnell auf einen entsprechenden Vertrag einigen konnten: „Das ist ein Indiz für die gute Zusammenarbeit und zeigt, dass bei diesem Thema alle an einem Strang ziehen“. Es sei deutlich geworden, dass eine angemessene Versorgung psychisch kranker Menschen einer Verbundlösung bedarf, erläuterte der Sozialdezernent, für den die wesentlichen Aufgaben des neuen Kooperationsvertrages vor allem in der Vernetzung der Aufgabenträger, einer verbesserten Zusammenarbeit und der gemeinsamen Versorgungsverpflichtung liegen. Auch sollen durch den Gemeindepsychiatrischen Verbund die vorhandenen Ressourcen bei der psychiatrischen Versorgung effektiv genutzt und dadurch Qualität, Transparenz und Wirtschaftlichkeit erhöht werden.

Dr. Rainer Schwert, Leiter des Gesundheitsamtes im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, erläuterte die geschichtliche und politische Entwicklung bis hin zu einer vertraglich geregelten Versorgungsverpflichtung und ging im Detail auf die wesentlichen Inhalte sowie die Besonderheiten des neuen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetzes für Baden-Württemberg ein. Dieses wurde in einem breiten Dialogverfahren entwickelt, stärkt die Rechte der Patienten und regelt die gemeindenaher und bedarfsgerechte Versorgung von Menschen mit

psychischer Erkrankung oder Behinderung. Auch Dr. Schwert freut sich über den Kooperationsvertrag, der seiner Ansicht nach dem Prinzip der Partizipation und der Kommunikation entspricht und ein intensives Angebot bietet. Er bringe zudem die ambulanten, aufsuchenden, teilstationären und stationären Hilfesysteme sowie die verschiedenen Versorgungsregionen im Rhein-Neckar-Kreis weiter zusammen, so der Leiter des Gesundheitsamtes.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

06.04.2015 Jona Samuel Lerner,
Sohn von Stephanie und Benjamin Lerner,
Schönbrunn, Ortsteil Haag, Birkenweg 26;

Geburtstage:

24.05.	Frau Hilda Boch, Heizingartenstr. 4, Schönbrunn	91 J.
24.05.	Frau Klara Boch, Baumgartenstr. 6, Schönbrunn	81 J.
25.05.	Herr Stefan Kailbach, Schwanheimer Str. 6, Schönbrunn	80 J.
26.05.	Frau Ana Valent, Herzstr. 7, Schwanheim	88 J.
27.05.	Herr Rolf Lüttich, Gartenstr. 3, Schwanheim	75 J.

Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!

Vereinsnachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz

Ortsverein Schönbrunn

Der nächste Termin zur Blutspende findet am Montag, **08.06.2015, von 14.30 – 19.30 Uhr**, im Bürgersaal des Rathauses in Schönbrunn, Herdestraße 2, statt. Das DRK ist für jede Blutspende dankbar, denn Blutkonserven werden dringend gebraucht, gerade in den Sommermonaten. Unterstützen Sie unsere Spendenaktion, denn wer **„Blut spendet, rettet Leben“!**

Durch die Spenden- und Hilfsbereitschaft kann anderswo Menschen, die dringend Blut brauchen, rasche Hilfe geleistet werden. Nicht vergessen:

Jede Spende zählt, so Blutspendedienst Baden-Württemberg!

DRK - Schönbrunn

Roland Schilling, 1. Vorsitzender

Forstbetriebsgemeinschaft „Kleiner Odenwald“

FBG - Ausflug am Dienstag, 09. Juni 2015 nach Baden-Baden

Sehr geehrte Mitglieder, für den diesjährigen FGB – Ausflug haben wir folgendes Programm ausgearbeitet und möchten Sie gerne zur Teilnahme an diesem Ausflug einladen.

Programm:

9.30 Uhr Ankunft in Baden-Baden
Frühstück und Begrüßung
Vorstellung des Städtischen Forstamtes Baden-Baden und der Forst Service GmbH Baden-Baden
Spaziergang Nationalpark Schwarzwald mit Informationen durch Herrn Thomas Hauck, Leiter des Forstamtes Baden-Baden
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen in der Gaststätte „Löwenbräu“ in Baden-Baden
14.00 Uhr Stadtführung Baden-Baden
17.00 Uhr Rückfahrt
18.30 Uhr Gemeinsamer Abschluss

Abfahrtszeiten:

6.40 Uhr Mückenloch bei Schlecker
6.50 Uhr Haag, Bushaltestellen
7.00 Uhr Schwanheim, Bushaltestelle
7.05 Uhr Unter/Oberschönbrunn, Bushaltestellen
7.10 Uhr Moosbrunn, Bushaltestelle
7.15 Uhr Allemühl, Bushaltestelle
7.20 Uhr Pleutersbach, Bäckerei Lutzki
7.25 Uhr Eberbach, Neckarlauer
Leichte Verschiebungen sind möglich. – Mobilnummer Herr Prexl
0162 / 2646737 - oder 0173 / 9339213

Anmeldeschluss: 29. Mai 2015

Freundliche Grüße

Roland Schilling, 1. Vorsitzender



Forstbetriebsgemeinschaft Kleiner Odenwald
 FBG Kleiner Odenwald
 -Geschäftsstelle Kreisforstamt-
 Langenbachweg 9
 69151 Neckargemünd
 Fax: 06223 – 866536 – 7648
 Tel.: 06223 – 866536 – 7613

Anmeldeformular

FBG – Ausflug

am 09. Juni 2015

Ich nehme an dem Ausflug am 09. Juni 2015

mit..... Personen teil.
 (Anzahl)

Name:

Vorname:

Straße / HNr.:

PLZ / Ort:

Telefon-Nr.:
 - für evtl. Rückfragen -

.....
 (Unterschrift)



SV 1951 Moosbrunn e.V.

www.svmooosbrunn.de

Spielbericht SVM : Altenbach 2:1

Gegen das Team aus Altenbach begann der SVM engagiert. Bereits nach 9 Minuten traf Serdar Özcan nach einer flachen Hereingabe von Robin Nierychlo zum 1:0. Auch in der Folge war der SVM überlegen und kam in der 22. Minute zum 2:0. Bene Hoidn traf nach einem schönen Doppelpass mit Sören Henn. In der 2. Hälfte ließ die Heimmannschaft leider nach und Altenbach kam besser ins Spiel. Aus einem Durcheinander im Strafraum des SVM konnten die Gäste auf 2:1 verkürzen. Kurz darauf gab es für Altenbach einen Elfmeter, als ein Freistoß an die Hand eines Abwehrspielers flog. Marcus Walter hielt den ausgeführten Elfmeter aber bravourös und hielt seine Mannschaft in Führung. In den restlichen 25 Minuten passierte nicht mehr viel und so gewinnt der SVM mit 2:1

Spielbericht DJK Zielhausen II : SV Moosbrunn 0:1

Zum Auswärtsspiel am Vatertag musste eine stark ersatzgeschwächte Moosbrunner Mannschaft zum Spiel in Ziegelhausen antreten. Nach gerade einmal 3 Minuten ging der SVM in Führung. Einen langen Abschlag des Moosbrunner Keepers verlängerte ein Abwehrspieler der DJK unhaltbar mit dem Kopf ins eigene Tor. Die Hausherren waren zwar spielbestimmend aber sie erspielten sich kaum nennenswerte Chancen. Die Moosbrunner Elf verteidigte gemeinsam die knappe Führung. Nach dem Seitenwechsel war es das gleiche Bild, Ziegelhausen spielte auf den Ausgleich und der SVM verteidigte. Einen Kopfball des DJK-Stürmers, nach einem Eckball, konnte Simon Bayer auf der Linie retten. Mit einer konzentrierten geschlossenen Mannschaftsleistung gelang dem SVM der Auswärtssieg in Ziegelhausen. Am Pfingstmontag, 25.05. muss der SVM um 15 Uhr zum Tabellenführer nach Neuenheim



TTC 1971 Haag e.V.

Generalversammlung

Am Freitag, 12. Juni 2015, findet um 20.00 Uhr, in der „Alten Ratsstube“ in Haag die Generalversammlung des TTC 1971 Haag e.V. statt.

Auf der **Tagesordnung** stehen folgende Programmpunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Feststellung der Anwesenheitsliste
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Berichtsabgabe durch
 - a) die Vorsitzenden
 - b) den Sportwart
 - c) den Schriftführer
 - d) den Kassenverwalter
 - e) die Kassenprüfer
6. Beschlussfassung über die Entlastung der gesamten Vorstand-schaft
7. Bestimmung eines Wahlausschusses
8. Neuwahlen der Vorstand-/erweiterten Vorstandschaft
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) 2. Vorsitzende/r (oder mehrere Vorsitzende für verschiedene Aufgabenbereiche)
 - c) Schriftführer
 - d) Schriftführer-Stellvertreter
 - e) Kassenverwalter
 - f) Kassenverwalter-Stellvertreter
 - g) Sportwart
 - h) 1 – 5 Beisitzer
 - i) Kassenprüfer
 - j) Bestätigung der Wahl der Jugendleiter (Wahl der Jugendver-sammlung)
 - k) Bekanntgabe der Wahl der Abteilungsleiterinnen Gymnastik
9. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung können in schriftlicher Form bis 05.06.2015 beim ersten Vorsitzenden Volker Wesch, Heidelberger Straße, 69436 Schönbrunn-Haag oder dem Schriftführer Franz Alt-mann, Finkenweg 20, 69436 Schönbrunn-Haag eingereicht werden. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind zu der Ver-sammlung herzlichst eingeladen. Lassen sie sich von einem aktiven und attraktiven Vereinsleben informieren.

FC Schwanheim



ALuL Schwanheim



Beach - Soccer - Festival

Bereits zum dritten Mal findet in Zusammenarbeit des FC Schwan-heim mit ALuL Schwanheim das Beach-Soccer-Festival vom 11. - 12.07.2015 in Schwanheim vor dem Dorfgemeinschaftshaus statt.

Am Samstag, den 11.07.2015 findet ab 16 Uhr das bekannte Beach-Soccer-TippKick statt.

Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich zügig an - über die Teilnahme entscheidet der zeitliche Eingang der Anmel-dung. Es können nur Anmeldungen berücksichtigt werden, die fol-gende Daten berücksichtigen:

- **Teamname**
- **Ansprechpartner**
- **Kontakt Daten**

Eine Mannschaft besteht aus max. 3 Spielern. Startgebühr EUR 10,00. Spaß ist garantiert! Anmeldungen bitte an folgende eMail-Adresse: jochen_schmitt81@web.de. Vielen Dank.

Weitere Informationen folgen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn

Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehrack 8, 69436 Schönbrunn,
 Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

PfarrerIn Nadine Jung-Gleichmann

e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de



Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner
 Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
 Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr
 Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr
 e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen

Samstag, 23.05.2015, Pfingstsonntag

18.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst im
 Bibelgarten mit anschließendem
 Beisammensein und einem
 kleinen Imbiss



Sonntag, 24.05.2015, Pfingsten

10.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst
 mit Taufe von Ben Michalowski

Sonntag, 31.05.2015

09.00 Uhr Haag, Gottesdienst
 10.15 Uhr Schwanheim, Gottesdienst

Sonntag, 07.06.2015

10.00 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst mit Jubelkonfirmation

Sonntag, 14.06.2015

09.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst
 10.15 Uhr Schwanheim, Gottesdienst

Jubelkonfirmation am 7. Juni 2015 in Schönbrunn

Am Sonntag, den 07. Juni 2015 feiern wir in der Kirche in Schönbrunn die diesjährige Jubelkonfirmation.

Eingeladen sind die Konfirmationsjahrgänge 1940, 1945, 1950, 1955 und 1965. Außerdem sind alle Konfirmationsjubilare eingeladen, die anderswo konfirmiert wurden, aber mittlerweile hier wohnen oder aus anderen Gründen in Schönbrunn die Jubelkonfirmation feiern möchten. Selbstverständlich sind auch alle diejenigen herzlich willkommen, die bei diesem Anlass ihrer Konfirmation gedenken wollen. Geben Sie diese Einladung gerne auch weiter. Alle sind herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt bis zum 28.5.2015 an (Tel.: 06272-2737, Fax: 06272-3285).

Der Ablauf ist wie folgt geplant:

Treffpunkt 09.45 Uhr im Vereinshaus des MGVS Schönbrunn
 (gleich neben der Kirche)

Gottesdienst 10.00 Uhr in der Kirche Schönbrunn.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit eines gemeinsamen Mittagessens in der Gaststätte „Zum Rössl“ in Schönbrunn (auf eigene Kosten).

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag auf der Minneburg

Die evangelischen und katholischen Gemeinden von Guttenbach, Michelbach, Neckargerach, Neunkirchen und Unterschwarzach laden zu einem ökumenischen Gottesdienst ein.

Der Gottesdienst beginnt am Pfingstmontag, 25. Mai 2015 um 10.30 Uhr, auf der Minneburg. Ab 9.40 Uhr ist ab der kath. Kirche Neunkirchen ein Fahrdienst (Buspendeldienst) eingerichtet.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst ebenfalls um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Afra in Neckargerach statt. Angekündigt wird dies durch das Läuten der Glocken in allen einladenden Gemeinden um 9.30 Uhr. Bei Unsicherheit können Sie auch gerne die Hinweisansage beim evang. Pfarramt Neunkirchen abhören (06262-6500)



KIRCHENCHOR

Samstag, 23.05., 17.30 Uhr, Bibelgarten Moosbrunn

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch:

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.

Sacharja 4, 6

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag (Pfingsten) den 24. Mai 2015 um 10.30 Uhr, Kinderstunde am Samstag um 10.30 Uhr und zur Bibel- und Gebetstunde am Donnerstag um 19.00 in Moosbrunn, Häusserstr. 37.

Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen–Neunkirchen

Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81

Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94

Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466

www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 06262/65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr

Abwesenheit des Pfarrers:

Pfarrer Löffler ist von Dienstag, 26.05. bis Samstag 30.05.2015 abwesend. Daher findet in dieser Woche keine heilige Messe statt. Bei einem Sterbefall wenden Sie sich bitte an Diakon Jünger. Er wird die Beerdigung halten, für das Seelenamt wird eine Aushilfspriester in Anspruch genommen oder es wird nach der Rückkehr des Pfarrers nachgeholt.

Sprechzeiten von Diakon Jünger:

Mittwoch u. Donnerstag 10.00 – 13.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Sonntag, 24.05.15, Hochheiliges Pfingstfest

In allen Gottesdiensten Renovabis-Kollekte

9.00 *Neunk* Hochamt (für unsere Pfarrgemeinde)

9.50 *Aglasterh* Rosenkranz

10.30 *Aglasterh* Hochamt (für unsere Pfarrgemeinde)

15.00 *Neunk* Taufe des Kindes Emma Wessing

19.00 *Neunk* Feierliche Maiandacht mit Aussetzung

Montag, 25.05.15 Pfingstmontag

10.30 *Neunk* Ökum. Gottesdienst auf der Minneburg, bei Regen in der Kirche St. Afra in Neckargerach

Dienstag, 26.05.15, Hl. Philipp Neri

16.00 *Neunk* Gottesdienst im Pflegewohnpark

Sonntag, 31.05.15, Dreifaltigkeitsfest

9.00 *Neunk* Amt mit Weihe von Wasser und Salz (in den Anliegen der Pfarrgemeinde)

9.50 *Aglasterh* Rosenkranz

10.30 *Aglasterh* Amt mit Weihe von Wasser und Salz (in den Anliegen der Pfarrgemeinde)

19.00 *Neckark* Feierliche Maiandacht mit Aussetzung (Frauengemeinschaft)

Zum Pfingstfest

Zum Abschluss der Osterzeit feiern wir mit Pfingsten das dritte Hauptfest des Kirchenjahres. Der Name kommt von dem griechischen Wort Pentekoste und bedeutet der fünfzigste Tag. Nach biblischem Bericht wurden die Apostel an Pfingsten mit dem Heiligen Geist erfüllt und waren so befähigt zur Verkündigung des Evangeliums aufzubrechen. Darum wird Pfingsten auch die „Geburtsstunde der Kirche“ genannt.

In der Liturgie gibt es eigentlich nur eine Besonderheit: Nach der Lesung hat die sog. Pfingstsequenz, das „Veni creator spiritus“ (Komm Schöpfer Geist) ihren Platz und ausnahmsweise wird der Hallelujavers nicht stehend sondern kniend gesungen. Mit dem Knien wird die innige Bitte um den Heiligen Geist ausgedrückt. Im Gegensatz zu Weihnachten und Ostern kennen wir kaum eigene Bräuche für dieses Fest und es ist nicht mit Äußerlichkeiten überlagert. Zur Mitfeier der Gottesdienste an den beiden Pfingsttagen ergeht herzliche Einladung.

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag auf der Minneburg

Herzliche Einladung zum ökum. Gottesdienst am Pfingstmontag, 25. Mai 2015 um 10.30 Uhr auf der Minneburg. Ab 9.40 Uhr ist ab der kath. Kirche Neunkirchen ein Fahrdienst (Buspendeldienst) eingerichtet. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst ebenfalls

um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Afra in Neckargerach statt. Angekündigt wird dies durch das Läuten der Glocken in allen einladenden Gemeinden um 9.30 Uhr. Bei Unsicherheit können Sie auch gerne die Hinweisansage im evang. Pfarramt Neunkirchen (0 62 62/65 00) abhören.

Neunkirchen: Beeindruckende Nachprimiz

Am Freitag, 15. Mai feierte der Neupriester Christian Wolff aus Eberbach in der Pfarrkirche St. Bartholomäus eine heilige Messe. Pfarrer Löffler begrüßte ihn herzlich. Der Neupriester zelebrierte die heilige Messe und spendete am Ende den feierlichen Primizsegen zunächst allgemein und dann einzeln den recht zahlreich erschienenen Gläubigen. Christian Wolff erhielt nach der Feier ein Sortiment Kelchwäsche sowie einen Geldbetrag zum Geschenk. Es war eine Ehre für unsere Gemeinde, dass Neupriester Wolff bereits einen Tag nach seiner Heimatprimiz in unsere Seelsorgeeinheit kam, zumal die letzten Primizen von Pater Josef Hagel (1926) Pater Wilhelm Mayerhöfer (1931) und Kaplan Lothar Kaltenmaier (1952) über viele Jahrzehnte zurückliegen.

Hinweis:

Auf unserer Homepage werden Sie laufend über aktuelle Ereignisse unserer Seelsorgeeinheit informiert. Sie finden dort jeweils die aktuellen Kirchlichen Nachrichten und den halbjährlichen Gottesdienstplan, sowie den Ministrantenplan für Neunkirchen. Ebenso können Sie Fotos von verschiedenen Ereignissen (z.B. Ordensjubiläum, Nachprimiz...) anschauen. Die Adresse lautet: www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Termine in unserer Seelsorgeeinheit

Fr., 22.05., Neunkirchen – 20.00 Uhr Probe Singkreis, Altes Pfarrhaus
Fr., 29.05., Neunkirchen – 20.00 Uhr Probe Singkreis, Altes Pfarrhaus

Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarb:

Gertrud Wägele geb. Winkler, Neunkirchen
Der Herr nehme sie auf in sein himmlisches Reich!

Öffnungszeiten der beiden Katholischen Öffentlichen Büchereien

Aglasterhausen (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr
samstags 10.00 – 11.30 Uhr
sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst
in der Regel von 11.30 – 12.00 Uhr
Tel. 92 60 35; e-mail: koeb-aglasterhausen@web.de

Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr
sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig), 07.06.

Wissenswertes

Örtliche Termine:

22.05. AVR Schadstoffsammlung 14-17 Uhr Rathausvorplatz

Humor:

Der Diener des Bischofs weckt diesen jeden Morgen und sagt: "Guten Morgen Eminenz, es ist sieben Uhr und die Sonne scheint!" Der Bischof antwortet immer: "Danke, aber Gott und ich wissen das bereits!" Das ärgert den Diener zunehmend. Eines Morgens weckt er den Chef wieder mit den Worten: "Guten Morgen Eminenz, es ist sieben Uhr und die Sonne scheint!" Der Bischof antwortet: "Danke, aber Gott und ich wissen das bereits!" Da sagt der Diener: "Einen Dreck wissen Sie! Es ist schon halb neun und es schiff't wie aus Kübeln!"

**Donnerstag, 28. Mai 2015
Mobiles Kino Stadthalle Eberbach
SpongeBob Schwammkopf**

14 Uhr Eintritt: 5 EURO, FSK: o.A. empf: ab 6 Jahre, 93 Minuten
Als der fiese Pirat Burger Beard Mr. Krabs' Geheimrezept für den allseits beliebten Krabbenburger stiehlt, stürzt er damit die gesamte Unterwasser-Stadt Bikini Bottom ins Chaos. Das wollen deren Bewohner natürlich nicht auf sich sitzen lassen. Und so begeben sich SpongeBob und seine Freunde in die Welt der Menschen, um Burger Beard mit vereinten Kräften das Handwerk zu legen. Doch auch SpongeBobs Erzfeind Plankton will die Gelegenheit nutzen, um an

das Rezept zu kommen. Während sie sich noch in der ihnen fremden Welt zurechtfinden müssen, entdecken sie bald erstaunliche Kräfte in sich, mit denen sie Burger Beard und seiner finsternen Crew entschlossen entgegentreten...

Shaun, das Schaf

16 Uhr Eintritt: 5 EURO, FSK: ab 6, Länge: 85 Minuten

Shaun hat sich in den Kopf gesetzt hat, sich selbst und den anderen Schäfchen endlich einmal einen freien Tag zu verschaffen. Doch der Versuch, den Bauern einen Tag lang unversehrt ins Land der Träume zu schicken, geht gründlich schief. Statt friedlich in seinem Wohnwagen zu schlafen, landet der Farmer versehentlich in der großen Stadt. Zu allem Überfluss erleidet er dabei auch noch einen Gedächtnisverlust. Als er verloren durch die Straßen irrt und in einem Friseursalon vorbeiläuft, werden unterbewusste Erinnerungen an das Scheren seiner Schafe bei ihm wachgerufen - und bald schon mutiert er zu Mr. X, dem Meisterfriseur der Stars. Shaun und seine Herde samt Hund Bitzer müssen sich nun einen Plan ausdenken, wie sie ihren Bauer wieder zurück auf die Farm bekommen – doch prompt ist auch noch ein brutaler Tierfänger hinter ihnen her

Verstehen sie die Béliers

18 Uhr Eintritt: 6 EURO, FSK: ab 6, Länge: 106 Minuten

Die 16-jährige Paula Bélier lebt gemeinsam mit ihrer Familie auf einem Bauernhof. Das Besondere an der Familie Bélier ist, dass alle bis auf Paula gehörlos sind. Daher fallen dem Mädchen auch alle organisatorischen Aufgaben zu wie etwa der Kontakt mit der Bank oder der Verkauf der Farmerzeugnisse auf dem Markt. Doch eines Tages möchte Paula einen Jungen kennenlernen. Sie beschließt daher, dem Schulchor beizutreten. Unverhofft offenbart sie eine beeindruckende Gesangsstimme, die ihr Musiklehrer nicht ungefordert lassen will. Er schlägt Paula vor, zur weiteren musikalischen Ausbildung nach Paris zu gehen. Das würde allerdings die Trennung von ihrer Familie bedeuten, die doch auf sie angewiesen ist...

Still Alice – Mein Leben ohne Gestern

20.15 Uhr Eintritt: 6 EURO, FSK: ab 6, Länge: 101 Minuten

Zunächst versucht die anerkannte Sprachwissenschaftlerin Dr. Alice Howland (Julianne Moore) noch, ihre Krankheit zu verheimlichen. Gelegentliche Orientierungslosigkeit in den Straßen von Manhattan und Schwierigkeiten, einzelne Wörter zu finden, machen das Leben zwar zunehmend schwerer, doch erst als Alice anfängt, auch Menschen zu verwechseln, spricht sie mit ihrer Familie über ihren Zustand. Ihr liebender Ehemann John (Alec Baldwin) ist genauso schockiert wie ihre drei erwachsenen Kinder Anna, Tom und Lydia (Kristen Stewart), als sie erfahren, dass Alice an einer seltenen Form von Alzheimer leidet, die auch vererbbar ist. Mit der Diagnose wird das bislang harmonische Familien- und Alltagsleben, an dem Alice mit allen Mitteln festhalten will, auf eine äußerst harte Probe gestellt...

Infos auch unter www.mobileskino-bw.de ©2015

Spielgemeinschaft Lobbach

A U F S T I E G – Kreisliga – wir kommen

1. Spielgemeinschaft Lobbach	27	45	59
2. FT Kirchheim (Auf)	26	35	53
3. TB Rohrbach/Boxberg	26	29	49

TSV Rettigheim – Spielgemeinschaft Lobbach I 0:2 (0:0)

Die Vorzeichen waren glänzend, der unmittelbare Konkurrent TB Rohrbach ließ Punkte in Leimen liegen und somit war der Startplatz in der Kreisliga in der neuen Saison 2015/16 klar. Unsere Jungs, selbstbewusst als Tabellenführer, gingen die Partie voller Elan an und hatten durch Andre Rothenberger in der 10. und 15. Minute die ersten Chancen in der Partie, aber zweimal gingen seine Versuche knapp am Gehäuse vorbei. Nach 21 Minuten war es dann David Fuhrmann, dessen Schuss aus halbrechter Position die Querlatte streift und nur drei Minuten später senkt sich sein Schuss zu spät, um im Kasten einzuschlagen. Anschließend stellten auch unsere Jungs die Offensivaktionen ein, so dass es beim 0:0 – Pausenstand blieb.

Gleich nach dem Wiederanpfiff der Führungstreffer für unsere Jungs, Patrick Kramer wurde schön frei gespielt, konnte noch den Torwart verladen und verwandelte souverän zum Führungstreffer. Mit der Führung im Rücken wurde es noch ruhiger um den Gastge-

ber, zu routiniert zog der Spitzenreiter seine Fäden auf dem Spielfeld. Der Gastgeberwart bekam nun auch wieder Arbeit, konnte aber sowohl beim Freistoß von Patrick Kramer, als auch beim Schuss von Andre Rothenberger klären. Spektakuläre Aktion in der 63. Minute von Heni Wolf, welcher im Stile von Manuel Neuer per Kopf vor einem gegnerischen Spieler vor dem Strafraum klärt. In der 70. Minute legt Patrick Kramer völlig uneigennützig auf David Fuhrmann, welcher den Ball im Tor sehenswert zum 2:0 vollendet. Die letzte Aktion gehörte dann wieder Henrik Wolf, welcher sich in der 86. Minute noch einmal im 1:1 gegen einen gegnerischen Angreifer auszeichnen kann.

Als der umsichtige Schiedsrichter nach 93 Minuten das Spiel beendet, ist der Jubel bei allen Beteiligten grenzenlos. Glückwunsch an die gesamte Mannschaft und das Trainerteam für eine herausragende Saison 2014/15.

Die letzte Begegnung der 1.Mannschaft:

30.05.2015, 15.00 Uhr, 30.Spieltag Kreisklasse A Heidelberg
FC Dossenheim II – Spielgemeinschaft Lobbach I (in Dossenheim)

SG Mittleres Neckartal – Spielgemeinschaft Lobbach II
2:1 (2:0)

Spielgemeinschaft Lobbach II – FC Blau Weiss Neckar-
gemünd 4:4 (2:3)

Die nächste Begegnung der 2.Mannschaft:

31.05.2015, 15.00 Uhr, 36.Spieltag Kreisklasse C Heidelberg Ost
SC Gaiberg – Spielgemeinschaft Lobbach II (in Gaiberg)